

PRESSEINFORMATION | 15. AUGUST 2024

Erste Fälle von Blauzungenkrankheit bei Schafen in MSH - Für Menschen besteht keine Gefahr!

Nachdem bereits im Landkreis Harz und im Altmarkkreis Salzwedel Fälle von Blauzungenkrankheit aufgetreten sind, ist die Viruserkrankung jetzt auch in Mansfeld-Südharz festgestellt worden. Betroffen sind Schafe im Bereich Südharz.

Für den Menschen stellt die Blauzungenkrankheit keine Gefahr dar! Entsprechend sind auch Milch, Fleisch und daraus erzeugte Lebensmittel ohne Einschränkungen für den menschlichen Verzehr geeignet.

Die betroffenen Tiere werden in Zusammenarbeit mit dem jeweils betreuenden Tierarzt so behandelt, dass die auftretenden Symptome wie Fieber, Schmerzen und Entzündungen gelindert werden.

Das Veterinäramt des Landkreises weist darauf hin, dass Impfungen vor einem schweren Verlauf der Krankheit schützen können. Zudem sollten Tierhalter entsprechende Insektenabwehrmittel einsetzen, da das Virus über Stechmücken (sog. Gnitzen) übertragen wird. Besonders anfällig für die Blauzungenkrankheit sind Schafe, Ziegen und Rinder.

Weitere Informationen zum Thema gibt es auf der Internetseite des Landkreises unter www.mansfeldsuedharz.de im Bereich „Tierhaltung“.